

Neue Masterstudiengänge ab dem Wintersemester 2015/16

Masterstudiengang Lebensmittel- und Gesundheitswissenschaften

Wie können wir in einer alternden Gesellschaft die Gesunderhaltung fördern? Welche Nahrungsmittel sind eigentlich gesund und warum? Wie können wir ausreichende Mengen qualitativ hochwertiger Nahrung nachhaltig produzieren? Welches Regelwerk führt uns auf die besten Wege im Spannungsfeld von Sicherheit und Wirtschaftlichkeit, Genuss und Gefährdung, Konsumentenrechten und mangelnder Aufklärung? Die Universität Bayreuth will mit ihren besonderen Forschungs- und Lehrkompetenzen dazu beitragen, dass zukunftsweisende Erkenntnisse und Konzepte zur Beantwortung solcher Fragen gefunden werden. Der neue Masterstudiengang Lebensmittel- und Gesundheitswissenschaften gliedert sich in vier miteinander vernetzte Schwerpunkte:

- Nahrungsmittelproduktion und -qualität
- Ernährung, Physiologie und Gesundheit
- Lebensmittelrecht und Konsumentenrechte
- Prävention und Gesundheitsförderung.

Im Studiengang (Regelstudienzeit: vier Semester; Abschluss: Master of Science) werden Lehrinhalte aus dem Lebensmittel- und Verbraucherrecht, der Biologie, Ökologie und Biochemie von Nahrungsmitteln, sowie der Gesundheitsökonomie, der Betriebswirtschaft und der Sportwissenschaft verbunden. Aus diesem transdisziplinären Ansatz heraus hat der Studiengang das Ziel, Erkenntnisse für eine gesunde und nachhaltige Lebensmittelversorgung sowie eine effektive Gesunderhaltung zu vermitteln und – entsprechend der Qualifikation durch das erste Studium – Lebensmittel- und Gesundheitsexpertinnen und -experten mit naturwissenschaftlichem oder mit rechts- / wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt auszubilden.

KONTAKT

Prof. Dr. Stephan Clemens
Inhaber des Lehrstuhls für Pflanzen-
physiologie
Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissen-
schaften
Universitätsstraße 30 / NW I
95447 Bayreuth
Telefon 0921 / 55-2630
stephan.clemens@uni-bayreuth.de

[Weitere Informationen hier](#)

Masterstudiengang Computerspielwissenschaften

Seit über 15 Jahren rücken Computerspiele als ernstzunehmender Forschungsgegenstand in den Fokus medien-, kulturwissenschaftlicher und informatischer Forschung. Trotz der beginnenden wissenschaftlichen Aufmerksamkeit und der großen ökonomischen Bedeutung der Game Industrie setzt eine Umsetzung akademischer Game Studies hingegen nur sehr zögerlich ein. Die Universität Bayreuth bietet zum WS 2015/16 den bundesweit neu- und bisher einzigartigen Masterstudiengang Computerspielwissenschaften an. Sie bündelt dabei ihre Lehr- und Forschungskompetenzen in den Bereichen Game Studies, Medienwissenschaft und Informatik. Der Studiengang hat das Ziel, Absolventinnen und Absolventen mit einem weiten medien- und technikwissenschaftlichen Horizont auszubilden und dabei auch kritisch auf ihr Medium zu schauen. Studierende finden an der Universität Bayreuth neben einer modernen technischen Ausstattung und aktueller Software, einem interaktivem Labor und Motion-Capturing-System auch eine intensive Spielkultur vor: Hier gibt es das erste E-Sport-Team an einer deutschen Hochschule, eine Spielmagazinsendung, ein Medien-Blog sowie regelmäßige Teilnahmen an Game Jams. Hoch im Kurs stehen bei den Studierenden auch die Veranstaltungen zum Kennenlernen von Brett- und Computerspielen. Der Studiengang (Regelstudienzeit: vier Semester; Abschlussgrad: Master of Arts oder Master of Science) vermittelt theoretische, methodische und anwendungsbezogene Kenntnisse des wissenschaftlichen und praktischen Umgangs mit Computerspielen. Während des Studienverlaufs können vier Spezialisierungen zwischen Theorie und Praxis sowie zwischen Informatik und Medienwissenschaft entwickelt werden. Der Studiengang wird wahlweise in englischer Sprache angeboten.

KONTAKT

Prof. Dr. Jochen Koubek
Professur für Angewandte Medienwissenschaft
und Digitale Medien
Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft
Universität Bayreuth
Geschwister-Scholl-Platz 3
95445 Bayreuth
Telefon 0921 / 55-5077
jochen.koubek@uni-bayreuth.de

[Weitere Informationen hier](#)

Weiterbildender Masterstudiengang 'LL.M. Sportrecht (Universität Bayreuth)'

Ab November 2015 wird an der Universität Bayreuth ein neuer weiterbildender Masterstudiengang durch die Campus Akademie angeboten. Der intra- und interdisziplinär angelegte Weiterbildungsstudiengang 'LL.M. Sportrecht (Universität Bayreuth)' bildet leitende und/oder beratende juristische Beschäftigte aller Branchen mit Bezug zum Sportbereich aus, die zumeist über eine internationale Orientierung verfügen und sich durch Problemlösungskompetenz sowie ein breites berufliches Einsatzspektrum auszeichnen.

Die Studierenden erwerben im Rahmen eines viersemestrigen Studiums die Fähigkeit, Fragestellungen in sportrechtlich relevanten Themengebieten mit sportökonomischem und nationalem sowie internationalem Bezug zu erkennen, selbständig und eigenverantwortlich zu analysieren und einer Lösung näher zu bringen. Der Weiterbildungsstudiengang orientiert sich damit zum einen an den Anforderungen der juristischen Einsatzgebiete mit Bezug zum Sportsektor. Zum anderen vermittelt der Studiengang 'LL.M. Sportrecht (Universität Bayreuth)' wissenschaftliche Kompetenzen und Qualifikationen, die die Studierenden insbesondere auf Führungspositionen in unterschiedlichen Unternehmen und Organisationen, aber auch auf weitere wissenschaftliche Herausforderungen vorbereiten.

Die wissenschaftliche Leitung des neuen Weiterbildungsangebotes obliegt Prof. Dr. Peter W. Heermann, LL.M. (University of Wisconsin), Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung und Sportrecht (Zivilrecht VI) an der Universität Bayreuth.

KONTAKT

Dipl.-Kfm. Stefan Tselegidis
Leiter Karriereberatung
MBA Sportmanagement
Campus Akademie
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30 / FAN D
95447 Bayreuth
Telefon 0921/16 11 04 66
stefan.tselegidis@sma-bayreuth.de

[Weitere Informationen hier](#)